

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 66 (1940)
Heft: 44

Artikel: Gespräche um Butter
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-477846>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

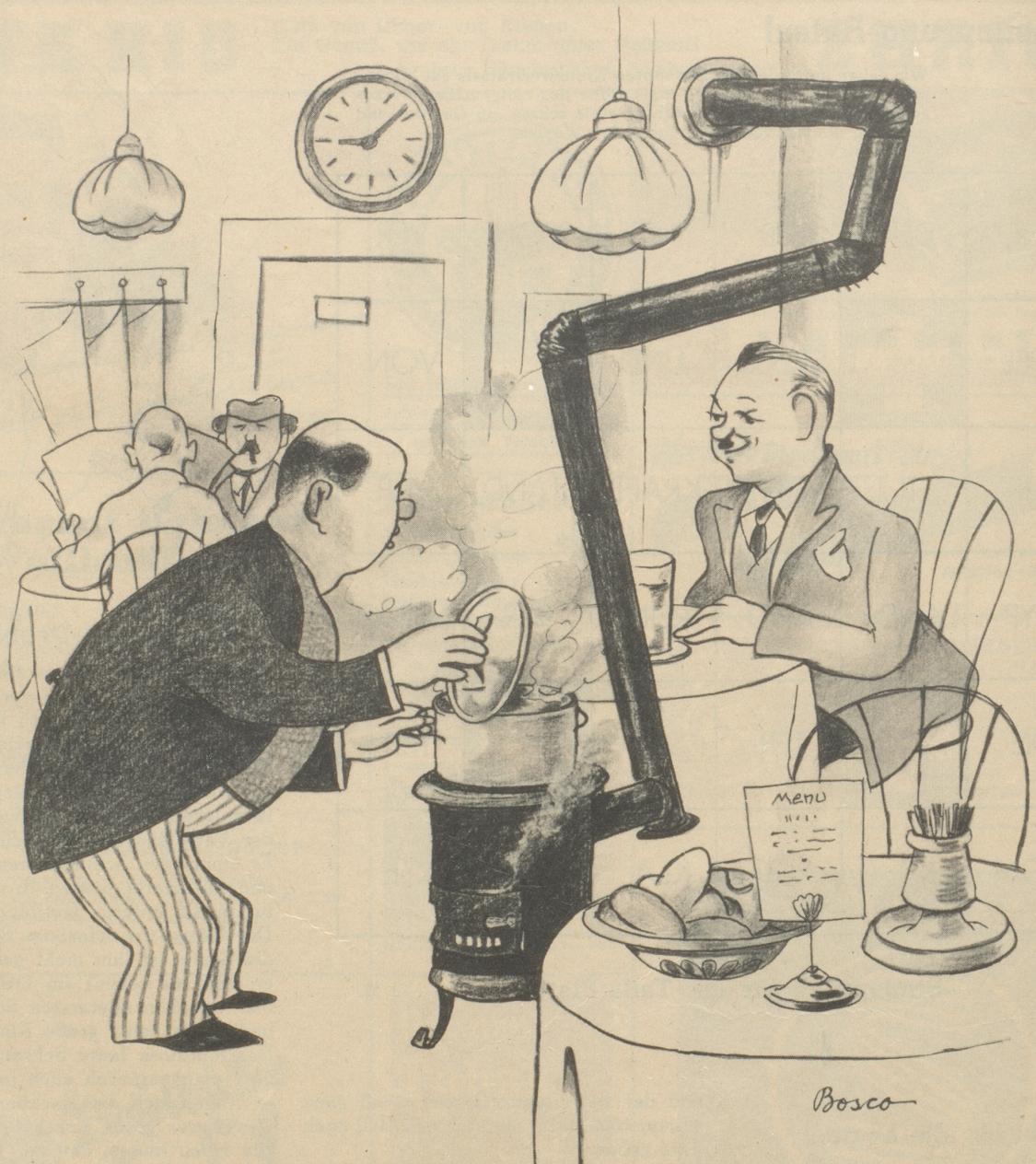
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Nach 21 Uhr dürfen in den Wirtschaften keine warmen Speisen mehr verabreicht werden.

Gast: „Chönnt ich so-n-es Päärlí vo dene Würschtli ha?“

Wirt: „Soowiso! Ich müß sie nu no im chalte Wasser abchüehle,
sie sind no warm — und es isch bireits Nüni verby!“

Gespräche um Butter

Mein Schwager beschäftigt auf seinem Bauerngute einen Internierten. Es ist ein anstelliger Bursche, der sich wie zu Hause fühlen kann. Bei meinem letzten

Besuche stand ein hübscher Brocken Butter auf dem Tisch. Das Tischgespräch drehte sich um Fettrationierung usw. Die Tante und Schwägerin hatten eine kleine Meinungsverschiedenheit, ob man «die

Butter» oder «der Butter» sage. Als sie sich endlich dem «Znacht» widmen wollten, war das Butterplättchen leer. Da äußerte der Internierte, der den erstaunten Blick gewahrte: «Ik habe das Butter gefressen!»

Vino

Grand Café Restaurant
Du Théâtre
 das gediegene Restaurant der
 Bundesstadt

Erleuchten soll das A.B.C.
 Beleuchten nur die B.A.G.

Das gemütliche
Versammlungs-Säll
KINDLI
 Zürich . Rennweg-Quartier
 Tel. 34 182.
 E. Biedermann-Sutler.
